

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

- Nachdruck nur mit Quellenangabe erbeten -

Arb.Nr. V/18/24

Erschienen am 6. Juni 1952

Die Umsatzentwicklung des Einzelhandels im Bundesgebiet
im April 1952

Das Osterfest sowie die durch die Schönwetterperiode ausgelöste Frühjahrssaison brachte dem Einzelhandel im April wert- und mengenmässig höhere Umsätze als im März.

Gegenüber den April-Monaten der vorausgegangenen Jahre 1950 und 1951 lag der mengenmässige Umsatz des gesamten Einzelhandels um 19 vH bzw. um 14 vH höher. Die Bekleidungs-, Wäsche- und Schuhwarengeschäfte gleichen sich dieser Entwicklung am besten an, denn hier lag der preisbereinigte Umsatz im April 1952 gegenüber den April-Monaten 1950 um 26vH und 1951 um 23 vH höher. Bei den Nahrungs- und Genussmitteln waren die Umsätze im April 1952 um 13 vH und um 15 vH höher als in den gleichen Monaten der Jahre 1950 und 1951. Die Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf haben diese Entwicklung nicht mitgemacht. Die Umsätze des Monats April 1952 lagen zwar um 20 vH höher als im gleichen Monat des Jahres 1950, liegen aber um 6 vH unter der umgesetzten Menge des gleichen Monats im Vorjahr.

Die April-Umsätze gleichen die verhältnismässig niedrigen Umsätze, die das erste Vierteljahr 1952 gegenüber dem ersten Vierteljahr 1951 hatte, wert- und mengenmässig aus, so dass der Einzelhandel in den ersten 4 Monaten dieses Jahres im Durchschnitt etwa ebenso hoch liegt wie in der gleichen Vorjahrszeit.

Umsatzentwicklung des Einzelhandels im Bundesgebiet
auf Grund der Meldungen von rund 17 200 Berichtsbetrieben

Geschäftszweig	Veränderung der Umsatzwerte in vH		
	April 1952 gegen April 1951	4 Monate 1952 gegen 4 Monate 1951	April 1952 gegen März 1952
Gesamter Einzelhandel (alle Betriebsformen)	+ 15	+ 3	+ 9
darunter Fachgeschäfte:			
Lebensmittel aller Art	+ 14	+ 6	+ 4
Obst, Gemüse, Süßfrüchte	+ 27	+ 16	+ 12
Fische und Fischwaren	+ 21	+ 15	- 3
Milch und Milcherzeugnisse	+ 18	+ 13	+ 4
Schokolade und Süßwaren	+ 74	+ 15	+ 32
Wein und Spirituosen	+ 23	+ 14	+ 3
Tabakwaren	+ 11	+ 7	+ 3
Textilwaren aller Art	+ 12	- 6	+ 20
Meterwaren	- 7	- 10	+ 3
Wäsche, Bett- und Miederwaren	- 5	- 19	+ 6
Wirk-, Strick- und Kurzwaren	+ 11	- 5	+ 4
Horrenartikel, Hüte, Schirme	+ 37	+ 5	+ 34
Joerbekleidung	+ 7	- 8	+ 35
Schuhwaren	+ 47	0	+ 48
Sportartikel	+ 6	+ 2	+ 41
Eisenwaren und Küchengeräte	+ 3	- 3	+ 1
Porzellan und Glaswaren	+ 25	+ 8	+ 12
Beleuchtungs- und Elektrogeräte	+ 3	- 2	- 4
Möbel	- 7	- 18	- 1
Korbwaren und Kinderwagen	+ 32	+ 11	+ 20
Teppiche und Gardinen	+ 5	- 11	+ 7
Tapeten, Linoleum	0	- 5	+ 6
Musikinstrumente	+ 15	+ 2	- 9
Rundfunk- und Grammophonartikel	- 3	- 9	- 4
Bücher	+ 18	+ 15	+ 20
Papier- und Schreibwaren	- 3	- 1	0
Galanterie- und Lederwaren	+ 37	+ 1	+ 22
Apotheken	+ 15	+ 12	- 2
Drogerien	+ 20	+ 9	+ 10
Farben und Anstrichbedarf	- 2	- 3	+ 1
Seifen und Bürstenwaren	+ 26	+ 16	+ 4
Parfümerien	+ 54	+ 29	+ 23
Orthopädische und medizinische Artikel	+ 5	+ 8	+ 11
Photo und Optik	+ 38	+ 25	+ 13
Landmaschinen und Geräte	+ 56	+ 42	- 4
Nähmaschinen	- 34	- 33	- 11
Büromaschinen und Büromöbel	- 2	+ 1	- 13
Fahrräder und Zubehör	+ 21	+ 2	+ 30
Kraftfahrzeuge und Zubehör	+ 22	+ 4	+ 5
Spielwaren	+ 78	+ 32	+ 28
Uhren, Gold- und Silberwaren	+ 34	+ 2	+ 1
Blumen	+ 21	+ 10	+ 10
Brennmaterial	+ 12	+ 22	- 20

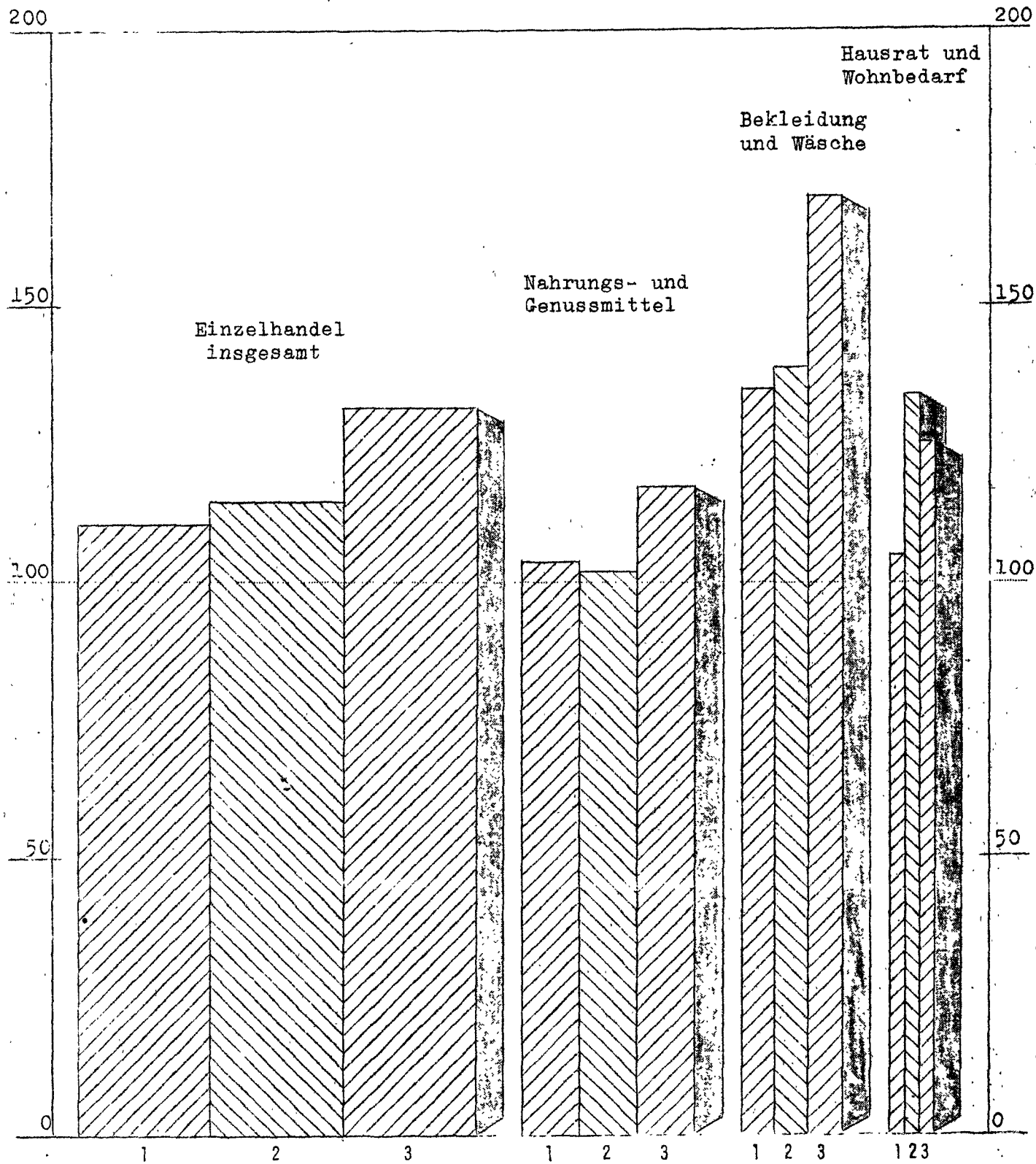
Zum Vergleich mit den letzten 3 Spalten obiger Tabelle:

Unterschied in der Zahl der Verkaufstage	- 4 vH	+ 1 vH	- 8 vH
Unterschied in der Zahl der Kalendertage	-	+ 1 vH	- 3 vH

DIE EINZELHANDELSUMSÄTZE IM APRIL 1950, 1951 UND 1952

preisbereinigt

Durchschnittsmonat 1949 = 100



1 = April 1950 / 2 = April 1951 / 3 = April 1952

Anzahl der Arbeitsstätten¹⁾ und der beschäftigten Personen
im Einzelhandel des Bundesgebietes
auf Grund der Arbeitsstättenzählung 1950

Geschäftszweig	Arbeitsstätten insgesamt	Beschäftigte insgesamt	dav. weibl.
Gesamter Einzelhandel	467 597	1 274 144	687 826
darunter:			
Warenhäuser und Kaufhäuser	304	37 000	27 316
Konsumgenossenschaften	6 135	26 614	19 736
Gemischwarengeschäfte	40 992	92 839	52 279
Eh. mit Nahrungs- und Genussmitteln aller Art	113 115	267 460	172 733
Eh. mit Obst, Gemüse, Südfrüchten	24 979	45 808	23 106
Eh. mit Fischen und Fischwaren	4 826	10 695	5 478
Eh. mit Wild und Geflügel	1 151	1 911	725
Eh. mit Milch und Milcherzeugnissen	20 989	43 417	25 154
Eh. mit Schokolade und Süßwaren	7 078	11 693	6 391
Eh. mit Wein und Spirituosen	10 077	14 977	7 610
Eh. mit Tabakwaren	21 287	32 659	17 067
Eh. mit Textilwaren aller Art	36 466	124 705	82 816
Eh. mit Meterwaren	3 820	12 171	7 477
Eh. mit Wäsche, Bett- und Miederwaren	3 231	12 622	9 311
Eh. mit Handarbeiten und Kurzwaren	13 037	18 890	9 506
Eh. mit Herrenartikeln, Hüten und Schirmen	3 220	10 763	8 174
Eh. mit Oberbekleidung, Wirk- und Strickwaren	5 989	39 766	25 180
Eh. mit Kürschnerwaren	775	3 118	1 921
Eh. mit Schuhwaren	12 938	44 731	23 521
Eh. mit Sportartikeln	796	2 898	1 459
Eh. mit Eisenwaren und Küchengeräten	14 729	45 622	17 639
Eh. mit Porzellan und Glaswaren	2 181	7 256	4 520
Eh. mit Beleuchtungs- und Elektrogeräten	3 312	13 355	3 201
Eh. mit Möbeln	5 533	23 153	6 118
Eh. mit Korbwaren und Kinderwagen	1 504	3 030	1 389
Eh. mit Teppichen und Gardinen	861	5 176	2 275
Eh. mit Tapeten und Linoleum	625	2 316	752
Eh. mit Musikinstrumenten	821	2 133	752
Eh. mit Rundfunk- und Grammophonartikeln	5 106	16 018	3 647
Eh. mit Büchern	4 034	13 309	7 113
Eh. mit Zeitschriften und Zeitungen	3 803	7 974	3 705
Eh. mit Papier- und Schreibwaren	8 760	22 213	12 777
Eh. mit Kunstgegenständen und Antiquitäten	1 631	3 358	1 611
Eh. mit Galanterie- und Lederwaren	3 245	9 252	5 547
Apotheken	4 940	26 097	15 652
Drogerien	8 899	27 892	12 991
Eh. mit Farben und Anstrichbedarf	2 723	6 514	2 351
Eh. mit Seifen und Bürstenwaren	6 547	9 825	4 487
Eh. mit Parfüm	470	1 393	912
Eh. mit orthopädischen und mediz. Artikeln	750	2 761	1 361
Eh. mit Photo und Optik	2 265	9 026	4 325
Eh. mit Landmaschinen und Geräten	1 552	7 043	845
Eh. mit Nähmaschinen	816	2 479	886
Eh. mit Büromaschinen und Büromöbeln	1 081	6 233	2 003
Eh. mit Fahrrädern und Zubehör	7 083	16 796	3 693
Eh. mit Kraftfahrzeugen und Zubehör	2 759	22 285	2 827
Tankstellen und Garagen	2 779	7 928	1 364
Eh. mit Spielwaren	1 253	2 850	1 648
Eh. mit Leder und Schuhmacherbedarf	1 233	2 879	1 203
Eh. mit Uhren, Gold- und Silberwaren	6 013	18 864	7 282
Eh. mit Blumen	6 159	13 232	7 829
Eh. mit Futtermitteln	1 561	2 921	1 010
Eh. mit Brennmaterial	15 541	40 104	9 023
Eh. mit Altwaren	3 621	5 502	1 236

1) Filialen sind als selbständige örtliche Einheit gezählt